



BESCHLUSS

aus der 17. Sitzung
des Hauptausschusses
am Montag, 08.05.2023

Öffentliche Sitzung

4. Beschlussfassung über die Bilanz zum 31.12.2022 und die Entlastung des Bürgermeisters **28/2023**

Der Bürgermeister nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt aufgrund Befangenheit nicht teil.

Der stellv. Ausschussvorsitzende Harald Haböck übernimmt die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt und bittet um Abstimmung über die nachfolgende Beschlussempfehlung.

Empfehlung:

Der Hauptausschuss nimmt den Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses zur Kenntnis und empfiehlt dem Gemeinderat, wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat nimmt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung der Bilanz zum 31.12.2022 zur Kenntnis.
2. Die Bilanz der Gemeinde Schalksmühle zum 31.12.2022 mit einer Bilanzsumme von 126.886.048,46 € wird festgestellt.
3. Dem Bürgermeister wird vorbehaltlos nach § 96 GO NRW Entlastung erteilt.
4. Außerdem beschließt der Rat, den Jahresüberschuss 2022 in Höhe von 755.592,85 € der Ausgleichsrücklage zuzuführen.
5. Der Beteiligungsbericht 2022 wird gemäß § 117 Abs. 1 GO NRW beschlossen.
6. Die Gemeinde ist von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses und eines Gesamtlageberichtes nach § 116a GO NRW für das Haushaltsjahr 2023 befreit, weil alle in dieser Vorschrift genannten Merkmale zutreffen.

7. Die Prüfung des Abschlusses 2023 wird weiterhin nicht von einem Wirtschaftsprüfer durchgeführt; der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt diese Aufgabe ohne vorherige örtliche Prüfung durch einen Dritten wahr.

Beratungsergebnis:

Einstimmig.